

Pascal
VOGGENHUBER



Die
**GEISTIGE
WELT
HILFT UNS**

*Rituale mit Engeln
und Geistführern*

Weltbild

DIE GEISTIGE WELT HILFT UNS!
Rituale mit Engeln und Geistführern

Pascal Voggenhuber

DIE GEISTIGE WELT HILFT UNS!

*Rituale mit Engeln und
Geistführern*

Weltbild



Genehmigte Lizenzausgabe für Weltbild Verlag GmbH,
Industriestrasse 78, CH-4609 Olten

© Giger Verlag GmbH, CH-8852 Altendorf

ISBN: 978-3-03812-575-4

Lektorat: Monika Rohde, Leipzig
Umschlaggestaltung und Motiv, Motive Innenteil:
Hauptmann & Kompanie Werbeagentur, Zürich
Layout und Satz: Roland Pofertl Print-Design, Köln

Das Werk einschliesslich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung ausserhalb des Urhebergesetzes ist ohne Zustimmung des
Verlages unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigun-
gen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und der Einspeicherung und Ver-
arbeitung in elektronischen Systemen.

Besuchen Sie uns im Internet:
www.weltbild.ch, www.weltbild.de, www.weltbild.at

Dieses Buch widme ich allen Engeln
im Himmel und auf der Erde,
und
Francesca. L.C.N.D.



Inhalt

Vorwort	13
Einführung	17
Wie muss man sich die Geistige Welt vorstellen?	23
Wer sind die Bewohner der Geistigen Welt?	29
Verstorbene	29
Geistführer	31
Engel	33
Die Erzengel	35
Der Schutzengel	43
Weitere Wesenheiten	46

Luzifer, Dämonen und böse Geister	49
Himmel und Hölle	51
Die Anpassungsphase	55
Dämonen	60
Luzifer	62
Vorbereitung auf die Rituale	67
Den ersten Kontakt herstellen	71
Wer ist mein Geistführer?	73
Heilrituale	79
Muss ich um Erlaubnis bitten?	81
Erzengel Raphael, der Heiler	82
Heilung für die Erde mit Raphael	84
Segne dein Essen	85
Heilung mit Engeln und Geistführern bei Streit	88
Heilung durch Handauflegen	90
Heilung durch Proxis	94
Fernheilung mit Engel und Geistführer	96
Rituale für die Liebe	99
Rituale für die Selbst-Liebe	100
<i>Bade in der Energie der Selbstliebe</i>	104
<i>Dusche in Selbstliebe</i>	105

Ritual für den Traumpartner	106
Engel der Liebe	108
<i>Partnerritual mit dem Engel der Liebe</i>	110
Rituale für Tiere	115
Heilung für alle Tiere dieser Erde	116
Heilung für Haustiere	117
Ritual bei auffälligem Verhalten deines Haustieres	118
Rituale für Kinder	123
Schlaf-Rituale	128
Rituale zur Unterstützung bei Prüfungen	138
Rituale für den Beruf	143
Ritual, um den richtigen Beruf zu finden	145
Ritual für ein gutes Gespräch oder Vorstellungsgespräch	148
Rituale für gute Energie im Geschäft	149
Ritual für mehr Erfolg im Beruf	151
Weitere Rituale	153
Rituale bei Sorgen und für Antworten	154
Ritual, um Gegenstände aufzuladen	156
Sitting in the Power	156
Ritual, um alte Dinge loszulassen	158

Nachwort	163
Kurzanleitungen für die Rituale	165
Mein Dank zum Schluss	181
Über den Autor	185



*Drei Engel mögen dich begleiten
durch deine ganze Lebenszeit
und die drei Engel, die ich meine,
sind Liebe, Freude und Gesundheit.*

Vorwort

Mein Glaube an Engel war bereits als Kind sehr ausgeprägt. In schwierigen Situationen stellte ich mir vor, wie ein großer Schutzengel seine Flügel ausbreitet und mich in den Arm nimmt. Dieses Urvertrauen in die höhere Macht der Geistigen Welt begleitet mich bis heute. Was mir damals unbegreiflich war und Angst machte, war die Vorstellung, geliebte Menschen für immer zu verlieren. Der Tod war für mich unbegreiflich und nicht fassbar.

Als göttliche Fügung des Schicksals betrachte ich deshalb die Begegnung mit meinem Autor Pascal Voggenhuber. Damals vor sechs Jahren hat keiner von uns geahnt, wie sehr diese Begegnung und unsere Zusammenarbeit unser beider Leben verändern würde.

Die Vorstellung seines ersten Buches *Leben in zwei Welten* und seine erste Jenseitskontakt-Demonstration vor einem öffentlichen Publikum war derart beeindruckend und präzise, und der Anfang einer großen Welle, die durch die spirituelle Branche ging.

Wie kein anderer hat Pascal die Branche seitdem bodenständig revolutioniert. Er hat mit seiner frischen, unbekümmerten Art und mit viel Charisma das Thema Tod und Geistige Welt unzähligen Menschen in der Schweiz und in Europa näher gebracht, durch Bücher, die alle Bestseller wurden, übersetzt in viele Sprachen, durch ausverkaufte Buchvorstellungen, Vorträge und in Seminare.

Trotz seines großen Erfolges ist Pascal dabei auf dem Boden geblieben. Seine Aufgabe, als Botschafter Menschen die Geistige Welt näher zu bringen, seine Überzeugung, dass es ein Leben nach dem Tod gibt und Menschen die Angst vor dem Tod zu nehmen, ist zu seiner Berufung geworden. Diese übt er nach wie vor mit großer Leidenschaft aus. Daneben entwickelt er sich stets weiter. Mit der Ausbildung von Schülern in seiner Praxis im Baselland hat Pascal eine weitere große Aufgabe übernommen. Auch sprüht er vor Ideen für weitere Buchprojekte. Ich freue mich jetzt schon darauf.

Danke Dir, Pascal, für viele bewegende Momente, für die wunderbare Zusammenarbeit und die Freundschaft. Durch deine Arbeit hast du es meinem Verlag und auch den nachfolgenden Au-

toren ermöglicht, dass die bodenständige Spiritualität mittlerweile große Anerkennung in der Schweiz findet und im täglichen Leben vieler Menschen präsent ist.

Mit großem Respekt vor deiner Arbeit kann auch ich heute sagen, dass ich meine Angst vor dem Tod überwunden habe. Dank dir und auch meinen weiteren spirituellen Autoren ist mein Glaube an die Geistige Welt präsent und nachhaltig geworden und hat mir geholfen, das Leben mit all seinen Höhen und Tiefen anzunehmen, und meine Leidenschaft und Berufung als Buchverlegerin leben zu können.

Ein großer Dank auch allen Menschen, die uns unterstützt und begleitet haben.

Altendorf, im März 2012

Sabine Giger
Verlegerin



*Der erste Schritt ist der wichtigste,
denn er braucht oft am meisten Mut.*

Einführung

Es war eine spontane Entscheidung von mir, dieses Buch zu schreiben, obwohl es bereits viele Bücher in dieser Richtung gibt. Ich möchte Ihnen ganz einfache Rituale für den Alltag mit der Geistigen Welt nahebringen. Wichtig ist mir dabei, dass dieses Buch so viele Menschen wie möglich erreicht. Diese Rituale sind sowohl für spirituelle, religiöse Menschen gedacht als auch für jene, die vielleicht noch nicht so viel mit der Geistigen Welt anfangen können.

Obwohl ich aus der spirituellen Ecke komme und als Medium arbeite, versuche ich hier, die Rituale so neutral wie möglich zu gestalten, sodass sich viele angesprochen fühlen und nicht abgeschreckt werden vom esoterischen Umfeld.

Außerdem möchte ich hier Rituale und Übungen beschreiben, die ohne jahrelanges Training der Hellsinne sofort zu machen sind. Als Leser sollte man dennoch offen sein für die Wunder der Geistigen Welt.

Schon immer gab es Menschen, die an Engel und an die Geistige Welt glaubten, ebenso wie Rituale rund um und mit der Geistigen Welt. Es ist nichts Neues und dennoch haben viele Menschen heute den Weg zur Geistigen Welt verloren. Dieses Buch möchte eine Hilfe sein, den natürlichen Zugang zur Geistigen Welt wiederzuerlangen und so unseren Alltag zu erleichtern. Alle hier vorgestellten Rituale sind Vorschläge und Möglichkeiten, sie können nach Belieben abgeändert und angepasst werden. Das ist für mich ein sehr wichtiger Punkt, jeder soll seine Rituale so gestalten, wie es ihm gefällt und wie es zu seinem Glauben passt.

Ganz wichtig ist mir, dass alles, was ich hier schreibe, meine persönliche Wahrheit ist, und ich keinen Anspruch auf die absolute Wahrheit erhebe. Jeder Leser, jede Leserin möge aus dem Buch herausziehen, was für ihn oder für sie stimmig ist, und was er oder sie als Wahrheit versteht, damit die Rituale und die Arbeit damit persönlich werden.

Ich werde ab jetzt auch Du zu dir sagen, weil ich so eine persönlichere Beziehung mit dir eingehe, und ich werde in Zukunft nur noch die männliche Schreibform benutzen, weil es vom Lesefluss her schöner ist, wenn man nicht immer beide Formen be-

nutzt. Die Leser, die meine anderen Bücher kennen, werden meinen Schreibstil wiedererkennen und ich werde ihn auch in diesem Buch beibehalten. Außerdem verzichte ich absichtlich auf zu viel Theorie, sondern werde mich auf das Wesentliche konzentrieren.

Ich habe in meinen vergangenen Büchern mal angedeutet, dass viele Menschen die Geistige Welt aus meiner Sicht missbrauchen und sie wegen jeder Kleinigkeit um Hilfe bitten. Dieser Meinung bin ich immer noch und möchte dem Leser sagen: Denke immer daran, die Wesen der Geistigen Welt sollen für dich kein billiger Bestellservice sein, sondern man sollte ihnen mit Respekt und Dankbarkeit begegnen. Du wirst merken, wenn du den Respekt nicht verlierst und dir auch bewusst machst, dass du der Schöpfer deines Lebens bist, dass du viele Dinge selber lösen kannst. Und dann werden dir die Geistwesen umso mehr helfen, wenn du mal ihre Hilfe in Anspruch nimmst.

Sei dir bitte auch bewusst, dass deine Einstellung zu den Ritualen den Erfolg oder Misserfolg beeinflussen. Gehst du schon mit negativen Gedanken an ein Ritual heran, meinst, dass es eh nicht helfen wird, oder machst das Ritual so nebenbei, wirst du wahrscheinlich keinen Erfolg haben. Nimm dir wirklich die nötige Zeit und gehe ernsthaft an die Sache heran. Sonst wirst du nur enttäuscht werden. Dabei ist nicht die Zeit, die du investierst, entscheidend, oder dass du den genauen Ablauf des Rituals einhältst, sondern ob du mit vollem Herzen bei den Übungen dabei

bist. Das Wichtigste ist, dass du Freude findest bei der Arbeit mit der Geistigen Welt und dass du dir nicht nur ein einfacheres Leben erhoffst.

Wenn du Spaß und Freude an der Arbeit mit Ritualen hast, wird es dir ganz leichtfallen und der Erfolg ist dir gewiss. Gehst du aber mit Verbissenheit und Druck an die Übungen, wirst du feststellen, dass du blockiert bist, und du wirst wenig bis keinen Erfolg haben. Die Arbeit mit der Geistigen Welt ist das Wunderbarste, was es gibt, und ich persönlich möchte keinen Tag missen oder auf meine Freunde in der Geistigen Welt verzichten.

Aber mache dich nicht abhängig von ihnen! Ich sage es noch einmal, du bist der Schöpfer deines Lebens! Gebe deine Verantwortung nicht ab und kümmere dich vor allem auch um deine Mitmenschen. Ich sehe so viele spirituelle Menschen, die total vereinsamt sind und nicht mehr am Alltag teilnehmen können, weil sie die Realität verloren haben und sich in die Geistige Welt flüchten. Das ist weder unsere »Aufgabe« auf der Erde noch das Ziel der Geistigen Welt! Die Geistige Welt will, dass wir Freude und Spaß haben und dass wir uns selber lieben, denn nur so ist es uns möglich, die Mitmenschen und das Leben zu lieben.

Ich wünsche dir viel Spaß beim Lesen dieses Buches, viel Inspiration und Ideen beim Erfinden neuer Rituale. Wisse, dass die Engel, Geistführer und Verstorbenen immer um uns sind und dich über alles lieben. Sie werden dich begleiten in deinem Leben

und werden dich auch bei der Arbeit mit diesem Buch unterstützen. Danke, dass du mir dein Vertrauen schenkst. Ich wünsche dir einfach viel Spaß beim Lesen und praktischen Umsetzen.

Dein Pascal

Noch etwas: Alles, was ich in diesem Buch schreibe, ist meine persönliche Meinung und meine Erfahrung sowie Erlebnisse. Nimm dir einfach das heraus, was sich für dich gut anfühlt, und lass alles weg, wo du nicht mit mir einer Meinung bist. Mir geht es nicht darum, recht zu haben oder die Wahrheit zu sagen. Denn Wahrheiten gibt es genauso viele wie Menschen. Wir leben alle unsere eigene Wahrheit und das solltest auch du machen.



Wie muss man

*»O gibt es Geister in der Luft,
die zwischen Erd und Himmel herrschend weben,
so steigt nieder aus dem goldnen Duft
und führt mich weg zu neuem bunten Leben!«*

GOETHE: FAUST I

sich die Geistige Welt vorstellen?

Da diese Frage immer wieder in meinen Seminaren gestellt wird, möchte ich hier versuchen, dir ein klareres Bild von der Geistigen Welt darzustellen, so wie ich sie erlebe, obschon es unheimlich schwer ist, sie zu beschreiben. Ich nehme keine Ebenen oder verschiedenen Dimensionen im klassischen Sinne wahr, wie einige Kollegen. Ich habe bereits meinen Geistführer gefragt, warum andere Medien es anders wahrnehmen, und er hat es mir so erklärt:

»Das menschliche Gehirn braucht Strukturen, ihr wollt immer alles irgendwie einordnen können. Ebenso wollt ihr die Geistige Welt einordnen. Also unterteilt ihr sie in Ebenen und Dimensionen. Aber in Wirklichkeit gibt es hier weder Zeit noch

Raum, und wenn etwas nicht existiert, kann es weder Ebenen noch Dimensionen geben, jedenfalls nicht so, wie ihr sie versteht. Ihr braucht jedoch für euer Verständnis eine Einteilung, daher gibt es Geistwesen, die versuchen, euch unsere Welt, die für euch total unlogisch ist, in einer für euch verständlichen Logik zu erklären. Die aber letztendlich nicht wirklich dem entspricht, wie unsere Welt ist. Viele von euch unterteilen unsere Welt auch in Gut und Böse, in höher und weniger hoch, in Ebenen und niedere und höhere Dimensionen. Aber in der Geistigen Welt gibt es kein Größer und Besser, jedes Wesen hat seine Aufgabe und ist wichtig. Genau so, wie jeder Mensch wichtig ist und eine Aufgabe hat, auch wenn er diese vielleicht nicht bewusst weiß. Wir unterteilen nicht, für uns existiert alles zur selben Zeit am selben Ort. Aus unserer Sicht gibt es keine diversen Orte oder Zeiten, alles findet im Hier und Jetzt statt. Doch das kann der menschliche Verstand nicht begreifen, man kann die Worte hören, aber verstehen, wie es ist, kann man nicht. Deswegen kommt es zu dieser Unterteilung.«

Nachdem mir mein Geistführer dies erklärt hatte, war für mich auf einmal verständlich, warum andere gewisse Ebenen, Dimensionen und so weiter wahrnahmen. Die Worte meines Geistführers kann ich verstehen, aber, ganz ehrlich, ich kann mir keine Vorstellung davon machen, noch kann ich es wirklich nachvollziehen, wir Menschen sind einfach in der Raum- und Zeit-Vorstellung unseres Gehirns gefangen. Ich möchte dennoch, obschon



mir bewusst ist, dass es diese Unterteilung in der Geistigen Welt nicht gibt, dir hier eine Unterteilung anbieten. Einfach damit dein Gehirn zufrieden ist und du dir ein klareres Bild machen kannst, woher denn die Bewohner der Geistigen Welt kommen. Auch wenn mir beim Schreiben sehr bewusst ist, dass es nicht wirklich der Wahrheit entspricht. Doch wir Menschen brauchen diese Unterteilung. Es soll keine qualitative Unterteilung sein, sie dient lediglich dazu, die verschiedenen Wesen und ihre Aufgaben darzustellen und besser einzuordnen.



Wer sind die

*»Und ich sah: Ein anderer Engel kam aus dem Himmel herab;
er war von einer Wolke umhüllt und der Regenbogen stand
über seinem Haupt. Sein Gesicht war wie die Sonne und
seine Beine waren wie Feuersäulen.«*

OFFENBARUNG 10,1

Bewohner der Geistigen Welt?

Ich werde hier nur auf die »wichtigsten« Bewohner eingehen, falls man das so sagen kann, die wichtigsten aus der Sicht dieses Buches.

Verstorbene

Als Erstes kommen die Verstorbenen. Jeder Mensch, der stirbt, geht in die Geistige Welt und lebt und entwickelt sich dort weiter. Oft probieren Verstorbene, die wir gekannt haben oder die mit uns verwandt sind, uns aus der Geistigen Welt liebevoll zu unterstützen. Da ich in meinen anderen Büchern schon ausführ-

lich über das Leben im Jenseits geschrieben habe, möchte ich hier an dieser Stelle nicht weiter auf die Verstorbenen eingehen.

Nur so viel: Du musst keine Angst haben, wenn dein Vorgänger in deiner Wohnung gestorben ist, seine Seele wird dort nicht mehr umherirren, wie dies oft erzählt wird. Wenn ein Medium so etwas wahrnimmt, dann ist das nur, weil er die zurückgebliebene Energie der Person, die hier lebte, lesen kann. Du musst ebenfalls keine Angst haben, wenn du in der Nähe eines Friedhofs wohnst oder deine Wohnung, dein Haus auf einem ehemaligen Friedhof gebaut wurde. Immer wieder hört man Geschichten, dass dort die Seelen der Toten herumirren. Dann muss ich schmunzeln, da ich von klein auf Verstorbene sehe und früher immer, wenn ich meine Ruhe vor ihnen haben wollte, auf den Friedhof ging, weil dort am wenigsten Verstorbene zu sehen sind. Die sind nur dort, wenn die Angehörigen auf den Friedhof gehen, um das Grab zu besuchen. Doch sie warten nicht stundenlang, bis jemand vorbeikommt, sondern sie kommen meistens mit den Angehörigen und gehen mit ihnen dann wieder. Was sollen sie auch auf dem Friedhof, der Körper, der dort liegt, ist ihnen nicht mehr wichtig, der ist für die Verstorbenen Vergangenheit.

Mein verstorbener Vater hat es mir einmal schön erklärt, als ich ihn fragte, ob ich mehr auf den Friedhof gehen sollte. Da meinte er: »Was willst du dort, ich bin nicht dort. Mein Körper war für mich wie ein Pullover, den ich nach meinem physischen Tod abgestreift habe. Ein alter Pullover ist nicht mehr wichtig und

braucht keine Aufmerksamkeit oder vergräbst du deinen alten Pullover und stellst ein Kreuz und Blumen drauf und redest ständig mit ihm?« Ich persönlich gehe so gut wie nie auf den Friedhof, weil ich weiß, dass die Verstorbenen um uns herum sind und nicht dort. Aber ich finde einen Friedhof dennoch sehr wichtig für uns Hinterbliebene, damit wir einfach noch einen Ort haben, an den wir gehen können, um uns nahe zu fühlen. Ein Grab kann uns auch bei der Trauerverarbeitung helfen, die für uns sehr wichtig ist. Doch wir sollten immer daran denken, dass es für *uns* wichtig ist, nicht aber für die Verstorbenen.

Geistführer

Die nächsten Wichtigen für dieses Buch sind die Geistführer. Jeder Mensch hat einen Hauptgeistführer, der immer bei ihm ist, der aber nicht identisch ist mit dem Schutzengel. Den Hauptgeistführer könnte man als besten Freund bezeichnen, er ist für unsere spirituelle Entwicklung zuständig. Aber wir dürfen ihn nicht mit unserem Schutzengel verwechseln, dieser hat nie auf der Erde inkarniert. Der Geistführer hingegen war schon einige Male auf der Erde inkarniert und kennt daher die Vor- und auch Nachteile vom Leben auf der Erde. Unser Geistführer ist aber nie eine Person, die wir im Leben kennengelernt haben, also ein verstorbener Opa kann nicht der Geistführer seines Enkels sein.

Die Geistführer sind sehr hoch entwickelte Wesen, die das Rad der Wiedergeburt durchbrochen haben. Ihre Aufgabe ist es, den Menschen zu helfen und sie in ihrem Lebensplan zu unterstützen.

Neben den Hauptgeistführern haben wir immer auch andere Geistführer, die uns und unseren Hauptgeistführer unterstützen. Diese können aber im Laufe unseres Lebens wechseln oder sind manchmal nur für kurze Perioden bei uns. Der Hauptgeistführer dagegen bleibt unser ganzes Leben bei uns, auch wenn er nicht immer im Vordergrund steht, sondern vielleicht gerade andere Geistführer, die ihn unterstützen.

Du wirst merken, dass ich bei den Ritualen sehr oft Vorschläge mache mit Geistführern, da sie uns am besten kennen. Außerdem sind Krafttiere und Meister auch Geistführer. Doch auch die Engel kann man jederzeit in die Rituale miteinbeziehen. Engel sind wunderbare Wesen und ich persönlich mache kaum einen Unterschied zwischen Engel und Geistführer. Eines wäre wahrscheinlich noch wichtig zu erwähnen. Für mich sind Engel und Geistführer fast identisch, mit dem Unterschied, das ein Engel nie einen Körper hatte und auch nie auf der Erde gelebt hat.